Be/LaUmWeA/01/2011

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Landschafts, Umwelt- und Wegeausschusses
der Gemeinde Berge am 16.03.2011

Anwesend:

Vorsitzender
Herr Bernt Sievers-Over-Behrens, Ratsherr

I. stellvertretender Vorsitzender
Herr Helmut Kamp, Ratsherr

Mitglieder
Herr Felix Elting, Ratsherr
Herr Tobias Mehmann, Ratsherr — Vertretung für Herrn Wilhelm Apke
Herr Wilhelm Poppe, Ratsherr
Herr Fritz Wolting, II.stellv.Bürgermeister
Frau Petra Wübbe, Ratsfrau

Verwaltung
Herr Volker Brandt,
Frau Roswitha Kühle, Protokollführerin

Es fehlen:

Verhandelt:
Berge, den 16.03.2011,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde Berge, Tempelstr. 8, 49626 Berge

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Landschafts-, Umwelt- und Wegeausschusses. Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und den anwesenden Zuhörer.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.1)

Punkt Ö 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der

Ausschuss beschlussfähig ist.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende stellt fest, dass I. stellv. Bürgermeister Apke fehlt und durch Ratsherrn Mehmann vertreten wird, die übrigen Mitglieder des Ausschusses sind anwesend.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.2)

Punkt Ö 4) Genehmigung der Niederschrift Nr. 1/2008 v. 10.06.2008

Einwendungen gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift Nr. 1/2008 vom 10.06.2008 werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Niederschrift Nr. 1/2008 somit genehmigt ist.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.2)

Punkt Ö 5) Geförderte Wegebaumaßnahme in Grafeld

Der Vorsitzende berichtet von der am 14.03.2011 in Grafeld durchgeführten Informationsveranstaltung und bittet sodann Bürgermeister Brandt, das weitere Vorgehen vorzustellen. Bürgermeister Brandt teilt mit, dass der Antrag auf Mittel aus dem Förderprogramm für den ländlichen Wegebau ZILE dem LGLN Osnabrück vorliegt. Seitens des LGLN wurde auf Nachfrage mitgeteilt, dass die Maßnahme bei den ersten Bewilligungen nicht berücksichtigt werden konnte. Im April werden jedoch weitere Maßnahmen bewilligt bei denen aller Voraussicht nach die Baumaßnahme in Grafeld berücksichtigt wird. Haushaltsmittel für die Durchführung der Baumaßnahme sind im Haushalt der Gemeinde für 2011 eingestellt worden, ebenso die zu erwartenden Zuschüsse und Anliegerbeiträge. Die Anliegerbeiträge sollten ähnlich der Baumaßnahme Lindlage wieder über Ablöseverträge abgerechnet werden. Im Ablösevertrag können in Absprache mit dem Anlieger Zahlungsmodalitäten vereinbart werden.

Der Landschafts-, Umwelt- und Wegeausschuss empfiehlt einstimmig (7 Ja-Stimmen):

Für den Fall, dass durch das LGLN Osnabrück Fördermittel nach dem Förderprogramm für den ländlichen Wegebau ZILE für die Wegebaumaßnahme in Grafeld bewilligt werden, soll der Ausbau in Grafeld wie beantragt durchgeführt werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind in den Haushaltsplan für 2011 einzustellen.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.2)

Punkt Ö 6) Doppischer Produkthaushalt - Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011 sowie Investitionsprogramm 2011-2014

Der Vorsitzende bittet Bürgermeister Brandt um Erläuterung der für den Landschafts-, Umwelt und Wegeausschuss relevanten Ansätze im Haushaltsplan für 2011.

Bürgermeister Brandt teilt mit, dass die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt Gemeindestraßen im Haushaltsjahr 2011 wieder mit einem Ansatz von 60.000 € geplant sind. Neben den wiederkehrenden Aufgaben ist ein Betrag von ca. 30.000 € für Splittungsmaßnahmen mittels Instandsetzungszug vorgesehen.

Bürgermeister Brandt erinnert, dass in 2010 lediglich 16.000 € hierfür ausgegeben werden konnten, in den Vorjahren jedoch auch Beträge von 30.000 € und mehr. Die Auftragsvergabe sollte wieder über die Samtgemeinde erfolgen, jedoch sollten die Arbeiten in den Monaten Juni/Juli durchgeführt werden.

Bürgermeister Brandt bittet die Mitglieder des Wegeausschusses instand zu setzende Straßen der Verwaltung zu melden, im April bzw. Mai sollte dann eine Bereisung mit dem Ausschuss durchgeführt werden, um Prioritäten zu setzen.

Ratsherr Mehmann ist der Auffassung, dass die Instandsetzung von Straßen eine der wenigen der Gemeinde verbliebenen Aufgaben ist, die sorgsam wahrgenommen werden sollte. Erst nach der Bereisung kann seiner Ansicht nach der Haushaltsansatz festgelegt werden. Er nennt der Verwaltung bereits jetzt einige der instand zu setzenden Straßen.

Bei der Erläuterung des Investitionsplanes durch Bürgermeister Brandt wird seitens des Ausschusses darauf hingewiesen, dass für 2011 die Wegebaumaßnahme in Grafeld mit 200.000 € aufgenommen werden sollte.

Der Landschafts-, Umwelt- und Wegeausschuss empfiehlt einstimmig (7 Ja-Stimmen):

Von den im Haushaltsplan 2011 für die Unterhaltung und Instandsetzung von Gemeindestraßen eingesetzten Mittel in Höhe von 60.000 € sollten 30.000 € für den Straßeninstandsetzungszug zur Ausbesserung der Gemeindestraßen verwandt werden.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.3)

Punkt Ö 7) Anfragen und Anregungen

Ratsherr Kamp weist auf eine starke Belastung der Straßen rund um die Firma Segler im Zusammenhang mit der Baumaßnahme hin. Hier gilt es darauf zu achten, dass die Straßen nach der Baumaßnahme durch die Firma bzw. durch die beauftragten Bauunternehmen wieder instand gesetzt werden.

Frau Wübbe spricht das Problem der fehlenden Ausleuchtung am Ende des Radweges entlang der K 124 in Grafeld an. Sowohl der Heimatverein Grafeld als auch Radfahrer u.a. aus dem benachbarten Landkreis Emsland beklagen diesen Zustand.

Anmerkung der Verwaltung: Seitens der Gemeinde Berge ist in 1995 auf Antrag des Heimatvereins Grafeld und auf Rechnung der Gemeinde seitens der RWE ein Stromanschluss für die Weinberghütte verlegt worden. Hier sollte eine Straßenleuchte aufgestellt und an den Stromkreis angeschlossen werden.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.4)

Punkt Ö 8) Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.4)

Punkt Ö 9) Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 19.40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

(Be/LaUmWeA/01/2011 vom 16.03.2011, S.4)

Der Ratsvorsitzende Der Bürgermeister Die Protokollführerin